

Unsere Reise

Unsere Reise

Am Samstag, 7. März 2009, um 8.00 Uhr bin ich mit meiner Klasse nach Ravensburg gefahren. Während der Reise haben wir einige Pausen gemacht, um uns ein bisschen zu entspannen. In der Schweiz gab es sehr viel Schnee und die Landschaft war wirklich sehr schön. Um 15.30 Uhr sind wir endlich angekommen und unsere Partner waren schon vor der Schule, um uns abzuholen. Am Wochenende bin ich mit meiner Gastfamilie geblieben. Am Montag sind wir ins Rathaus gegangen, wo uns ein Referent empfangen und über Ravensburg gesprochen hat. Eine Stunde später haben wir ein Spiel durch die Stadt gemacht, um sie besser zu kennen und am Nachmittag sind wir in die Schule gegangen, wo unsere deutschen Partner einen Imbiss für uns vorbereitet hatten. Am nächsten Tag haben wir am Unterricht teilgenommen und nach dem Mittagessen haben wir ohne unsere Partner die "Ravensburger Spiele" besichtigt. Es war sehr interessant und die Führerin hat uns ein Puzzle gezeigt, das 18000 Teile hatte! Am Mittwoch sind wir nach Stuttgart gefahren, um das Mercedes-Benz-Museum zu besichtigen. Es gab Autos von verschiedenen Mustern, Farben und Dimensionen und auch Busse und Taxis. Am Nachmittag sind wir ins Zentrum gegangen, wo wir shopping gemacht haben. Am nächsten Tag sind wir nochmals in die Schule gegangen und am Nachmittag haben wir den letzten Rundgang durch Ravensburg gemacht, um die letzten Andenken zu kaufen. Leider sind wir am Freitag nach Hause zurückgekommen, aber trotzdem habe ich eine phantastische Woche verbracht. Die Familie meines Partners war sehr nett zu mir und sie hat mir auch einige Geschenke für meine Eltern gegeben. Ich habe mich wie zu Hause gefühlt. Die Mutter meines Partners hat für mich das Möglichste gemacht. Ich habe immer Deutsch gesprochen und jetzt fühle ich mich ein bisschen mehr tüchtig. Ich weiß nicht, wenn ich nach Ravensburg wiederkehren werde, aber ich bin sicher, ich werde diese Erfahrung nicht mehr vergessen.

Serena (4AE)